

Umschulung Industriemechaniker/-in

Maßnahme-Nr.: ...

Das Aufgabengebiet der Industriemechaniker und -mechanikerinnen umfasst Inspizieren, Warten und Instandsetzen von Maschinen und Anlagen sowie Umbau und Anpassung von Betriebsanlagen an veränderte Bedingungen. Sie montieren und demontieren Teile und Baugruppen, grenzen Fehler ein, beheben Störungen, optimieren Fertigungsprozesse. Die Tätigkeiten werden vorwiegend außerhalb von Fertigungs- und Instandhaltungswerkstätten an wechselnden Einsatzorten durchgeführt. Beschäftigungsmöglichkeiten finden sie in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftszweige. Sie arbeiten im Maschinenbau in der Herstellung komplexer maschineller Fertigungssysteme oder sind in Industriebetrieben beschäftigt, die diese Anlagen einsetzen: Unternehmen des Fahrzeugbaus, der Elektro-, Chemie-, Textil- oder Nahrungsmittelindustrie sowie der Holz- und papierverarbeitenden Industrie.

Zugangsvoraussetzungen:

- Arbeitslos gemeldete Personen mit Interesse an einer Tätigkeit im Metallbereich
- Schulabschluss
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Steuerungstechnik
- Anschlagen, Sichern und Transportieren
- Kundenorientierung
- Geschäftsprozesse und Qualitätssicherungssysteme im Einsatzgebiet

Abschluss:

IHK Abschluss

Dauer der Maßnahme:

27 Monate (inkl. Praktikum)

Inhalte: Theoretische Ausbildung

- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit, Umweltschutz
- Betriebliche und technische Kommunikation
- Planen und Organisieren der Arbeit, Bewerten der Arbeitsergebnisse
- Unterscheiden, Zuordnen und Handhaben von Werk- und Hilfsstoffen
- Herstellen, Montieren und Demontieren von Bauteilen, Baugruppen und Systemen
- Warten von Betriebsmitteln

Inhalte: Praktische Ausbildung

- Fertigen von Bauelementen mit handgeführten Werkzeugen
- Fertigen von Bauelementen mit Maschinen
- Herstellen von einfachen Baugruppen
- Warten technischer Systeme
- Fertigen von Einzelteilen mit Werkzeugmaschinen
- Installieren und Inbetriebnehmen Steuerungstechnischer Systeme
- Montieren von technischen Teilsystemen
- Fertigen auf numerisch gesteuerten Werkzeugmaschinen
- Instandsetzen von technischen Systemen
- Herstellen und Inbetriebnehmen von Technischen Systemen
- Überwachen der Produkt- und Prozessqualität
- Sicherstellen der Betriebsfähigkeit automatisierter Systeme
- Planen und Realisieren technischer Systeme
- Optimieren von technischen Systemen

- Betriebliches Praktikum

Infoveranstaltung:

Unsere Mitarbeiter stehen jederzeit für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

Start der Maßnahme:

24. September 2012

Förderung

Die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter übernehmen die Lehrgangs- und Fahrtkosten, wenn Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen.

Wenden Sie sich bitte an Ihren Bearbeiter vor Ort.

Kontakt:

TÜV Rheinland Akademie GmbH
Otto-Schmerbach-Straße 19
09117 Chemnitz
Tel.: 0371 / 8661713
Fax.: 0371 / 8661720

Ansprechpartner: Nelli Root
nelly.root@de.tuv.com
www.tuv.com/akademie-chemnitz